

Seit 1776 prägt Schloss Ebenrain das Bild von Sissach. Das Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung, welches das Schloss verwaltet, feiert den 250. Geburtstag dieses prächtigen Anwesens mit einer besonderen Plakatausstellung im stimmungsvollen Innenhof.

Dem Publikum wird mit historischen und aktuellen grossformatigen Fotos sowie informativen Texten die Entwicklung des Schlosses und der Parkanlage in den letzten zweieinhalb Jahrhunderten nähergebracht.

Konzipiert und umgesetzt hat die Plakatausstellung ©Kulturprojekte Kitty Schaertlin
www.kittyschaertlin.ch



Weitere Infos:

Unseren Sponsoren



Fotoarchive:

- Staatsarchiv Basel-Landschaft, Liestal
- Staatsarchiv Basel-Stadt, Basel
- Archäologie und Museum Baselland, Liestal
- Sammlung AGNH Sissach
- Heinz Spinnler, Tecknau (Fotoarchiv)
- Volksstimme, Sissach (Fotoarchiv)
- bz Basel (Fotoarchiv)
- ETH-Bibliothek, Zürich (Fotoarchiv)
- Alamy/Stockfotos
- Barbara Jung, Fotografin, MuttENZ
- Claude Vuille, Drohnenaufnahmen, Sissach

Impressum

Herausgeberin: ©Kulturprojekte Kitty Schaertlin
Fotos aktuell: Barbra Jung, MuttENZ
Texter: Thomas Lüthi, Sissach
Gestaltung: Ideenfabrik Claude Vuille, Sissach
Korrektorat: Thomas Lüthi/Kitty Schaertlin, Sissach
Druck: DICAD, Hölstein

PLAN

Plakatausstellung
vom 27. August 2026 bis 30. April 2027

Die Ausstellung ist vom 27.8.2026 bis 30.4.2027
jeden Tag rund um die Uhr geöffnet.

Parkplätze

Landwirtschaftlichen Schule Ebenrain
Sekundarschule Tannebrunn
Bahnhof Sissach

Übersichtsplan

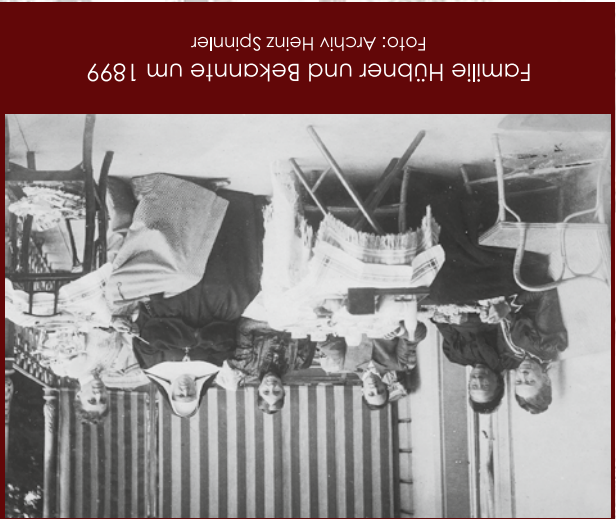
Siehe Rückseite

Auskünfte zur Ausstellung

Kitty Schaertlin, 079 692 69 93
kittyschaertlin@breitband.ch

Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft,
Natur und Ernährung
061 552 21 21, ebenrain@bl.ch

- Ebenraintag am Sonntag, 6. September 2026
- Tag des Denkmals, Samstag, 12. September 2026



Familie Hübner und Bekannte um 1899
Foto: Archiv Heinz Spinnler



Brunnen Innenhof
Foto: Archäologie und Museum Baselland



Aquärell 1785, J. C. Zehender (1742-1805)
Quelle: Staatsarchiv Basel-Landschaft



Alte Schlossküche
Foto: Staatsarchiv Basel-Landschaft

Schloss Ebenrain hatte seit 1776 zahlreiche Besitzer – vom Erbauer Martin Bachofen, einem Basler Seidenbandfabrikanten, über Kaufleute, Adlige und Kunstsammler bis zum heutigen Eigentümer, dem Kanton Basel-Landschaft. Dieser besitzt das Schloss seit 1951.

Schloss Ebenrain entstand 1774 bis 1776 nach Plänen des Basler Architekten Samuel Werentz. Die Anlage mit Schloss, Wirtschaftsgebäuden und Gärten wurde im Lauf der Zeit mehrfach umgestaltet – vom Barock über den englischen Landschaftspark bis zu Umbauten des 19. und 20. Jahrhunderts.

Der Ebenrainpark hat sich seit seiner Entstehung mehrfach gewandelt. Ursprünglich wurde er als barocker Garten mit Terrassen, Springbrunnen und einer Ländchenallee angelegt. Im 19. Jahrhundert gestalteten ihn die Schlossherren im englischen Stil um. Später wurden Pläne für eine neue Gartenlandschaft mit Rosenflächchen, Wasserbecken und einem Teich umgesetzt.

Schloss Ebenrain wurde in der beeindruckenden Architektur eines barocken Landsitzes aus dem 18. Jahrhundert gebaut mit einem zweigeschossigen Hauptbau und einer Glasveranda. Die nordseitige Fassade ist reich verziert, während die Südseite schlichter gestaltet ist. Im Inneren befinden sich Gesellschaftsräume, Privatemäcker und kunstvolle Details, welche die Geschichte des Hauses widerspiegeln.

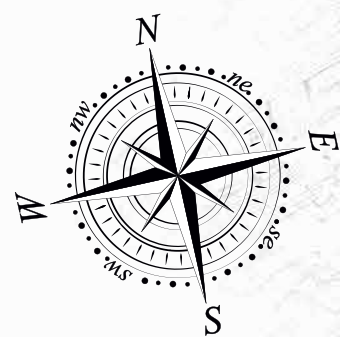
Entdecken Sie Schloss Ebenrain Sissach

A : Haupteingang, Box mit Übersichtsplan
B : Pförtnerhäuschen
C : Schloss Ebenrain
D : Nebengebäude
E : Schlosshof
F : Orangerie
G : Allee
H : Hinterausgang, Box mit Übersichtsplan
I : Box mit Übersichtsplan
K : Weiher

R

P

Q



M

N

O

L : Standort ehemaliger Pavillon
M: Standort ehemalige Voliere
N: Standort ehemaliges Gewächshaus
O: Standort ehemaliger Nutzgarten
P : Standort ehemalige Scheune
Q: Standort ehemaliges Gutshaus
R : Standort ehemalige Fasanerie